

Leerlaufschütteln/Vibrationen im Sitz

E36 / M44

- Beanstandung:** Leerlaufschütteln bei betriebswarmem Motor. Daraus resultieren Vibrationen, die vor allem im Sitz bei stehendem Fahrzeug spürbar sind.
- Ursache:** Unterschiedliche Restgasanteile in den einzelnen Zylindern bei Leerlaufdrehzahl. Dieser Effekt tritt in unregelmäßigen Abständen und unterschiedlicher Stärke auf und verliert sich in der Regel während der Einlaufphase des Motors.
- Betroffene Fahrzeuge:** E36/M44
Produktionszeitraum: Seit Serieneinsatz
- Abhilfe:** Nach der Einlaufphase des Motors (ca. 5 000 km) ist im Kundenbeanstandungsfall die Steuerzeit an der Einlaßnockenwelle um 6° (= 12 ° Kurbelwelle) nach spät auf 116° Kurbelwinkel zu verändern.
- Vorgehensweise:** Steuerzeiten der Nockenwellen entsprechend einstellen.
- Siehe Reparaturanleitung 11 31 505.
- Entgegen der Angabe in der Reparaturanleitung ist die **Einlaßnockenwelle** mittels **Sonderwerkzeug** 11 9 110 (anstelle Spezialwerkzeug 11 3 241 Einlaßseite) auf **116° Kurbelwinkel** zu stellen.
- Hinweise:**
- Das Sonderwerkzeug kann bei Fa. CARTOOL unter der Bestellnummer 11 91 10/111 über den üblichen Bezugsweg bestellt werden.
 - Die Veränderung der Steuerzeiten führt zu keiner wahrnehmbaren Drehmoment- bzw. Leistungseinbuße.
- Abrechnung:** Die Abwicklung und Abrechnung hat unter Beachtung der gültigen Gewährleistungsbestimmungen zu erfolgen.
- Befundnummer** **10 32 91 57 00**
Diese Befundnummer ist nicht im offiziellen Befundnummernkatalog, aber im System angelegt. Somit ist eine Gewährleistungsabrechnung möglich.
- Veränderung der Nockenwellenspreizung:
- | | |
|---------------|---|
| Arbeitsnummer | 00 51 383 |
| Arbeitswert | 40 AW - 318is Limousine 40 AW - 318ti Compact 39 AW - 318is Coupe 35 AW - Z3 1.9 Roadster 35 AW - 318is US Limousine 34 AW - 318is US Coupe/Cabrio 37 AW - 318ti US Compact |
| GW-Art | 1 |
| GW-Stufe | 1 |
- Die Abrechnung ist begrenzt auf **36 Monate / 100 000 km** und befristet bis **Dezember 1999**.